Anmeldung
Bitte melden Sie sich unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Institution per E-Mail an **symposium.fm@hawk.de** zur Tagung an. Ihnen wird anschließend eine Rechnung zugesendet. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge der Zahlungseingänge berücksichtigt. Bei Nichterscheinen ist eine Rückzahlung leider nicht möglich.

Tagungsbeitrag
Der Tagungsbeitrag beträgt 140 Euro (netto), für Studierende 20 Euro (netto) und umfasst auch den Mittagsimbiss. Für Studierende der HAWK ist die Veranstaltung kostenfrei.

Veranstalter
HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst
Hildesheim/Holzminden/Göttingen
Haarmannplatz 3 | 37603 Holzminden
Prof. Sebastian Höhmann und Prof. Georg Maybaum

Die Ingenieurkammer Niedersachsen gewährt für die Teilnahme 7 Fortbildungspunkte.

DGGT Deutsche Gesellschaft für Geotechnik e.V. German Geotechnical Society

HG Hafentechnische Gesellschaft

Ingenieurkammer Niedersachsen



HAWK
Fakultät Management, Bauen, Immobilien
Holzminden

Geschlechtertürme Bologna



Dienstag, 26. Januar 2027

2. Symposium

Schadensvermeidung im Spezialtiefbau & bei historischen Gründungskonstruktionen

– Ursachen, Monitoring, Sanierung –

HAWK | Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst | Haarmannplatz 3 | 37603 Holzminden

Der Studienbereiche Geotechnik
an der HAWK, Fakultät Management & Bauen in Holzminden und
an der HAWK, Fakultät Bauen und Erhalten in Hildesheim
laden gemeinsam ein zur eintägigen Fachtagung

„Schadensvermeidung im Spezialtiefbau & bei historischen Gründungskonstruktionen“

- Ursachen, Monitoring, Sanierung -

Die Tagung wird am Dienstag, den 26. Januar 2027
in den Räumen des historischen Hochschulgebäudes am Haarmannplatz 3* in Holzminden stattfinden.

Das Symposium richtet sich an alle Interessierten, die in der Planung, Ausführung,
der Schadensbeurteilung und des Monitorings im Grund- und Spezialtiefbau tätig sind.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sebastian Höhmann

* Auf dem Billerbeck 2 steht eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen zur Verfügung.
Weitere Parkmöglichkeiten finden Sie in der Bahnhofstraße.

9.00 Uhr: Begrüßung und Einleitung
Prof. Dipl.-Ing. Sebastian Höhmann (HAWK Holzminden)

9:10 Uhr: „Optimierung der Spezialtiefbauarbeiten in der Ausführung beim Neubau der U5 Ost in Hamburg“
Dipl.-Ing. Marc Vieweger (HOCHBAHN U5 Projekt GmbH, Hamburg)

9:40 Uhr: „Ursachen und Sanierung von Schlitzwandfehlstellen und abgeleitete Vermeidungsstrategien“
Prof. Dr.-Ing. Christian Scholz (Hochschule Bremen)

10:10 Uhr: Pause

10:45 Uhr: „Schäden bei der Herstellung von ACIP-Piles für die Gründung einer Industrieanlage in den USA“
Prof. Dr.-Ing. René Schäfer (Hochschule Ruhr West)

11:15 Uhr: „Schadensvermeidung bei der Herstellung eines Durchlass-bauwerks im Rahmen der Umgestaltung des Emschersystems“
Dipl.-Ing. Anna Amchislavski (Dr. Spang GmbH)

11:45 Uhr: „Einer ist immer Looser – aber nicht im Spezialtiefbau !“
Dipl.-Ing. Harald Gollwitzer (Gollwitzer GmbH, Floß)
Dipl.-Ing. Hubert Wartner (MKIngenieure , Regensburg)

12:15 /13:30 Uhr: Mittagsimbiss

13:30 Uhr: „Die Versicherbarkeit von Arbeiten im Spezialtiefbau“
Dipl.-Ing. Carsten Rohde (VHV Versicherung, Hannover)

14:00 Uhr: „Setzungsrisse an historischen Gebäuden durch Bodenaustrocknung “
Julia-Isabelle Ruopp, M.Sc., Prof. Dr.-Ing. Hauke Zachert (TU Darmstadt)

14:30 Uhr: „Erfahrungen aus Planung und Umsetzung bei der Grundinstandsetzung des Pergamonmuseums in Berlin “
Dr.-Ing. Fabian Remspecher (GuD GmbH, Berlin)

15:00 Uhr: Kaffeepause

15:30 Uhr: „Vom Schadensbild zur Sicherungsstrategie: Schiefstellungen und Ausbauchungen an historischem Gipsmauerwerk mit Beispielen vom Südharzrand“
Dr.–Ing. Ulrich Huster (HAZ Ingenieure, Kassel)

16:00 Uhr: „Nachträgliche Gründungsertüchtigungen mit hydraulischen Segmentpresspfählen bei denkmalgeschützten Objekten“
Hendrik Jansen (Erka Pfahl GmbH)

16:30 Uhr: Schlusswort und Ausklang mit einem „Feierabendgetränk“